

Neues aus Priene IV (2022): Bergwasser am Meer, Terrassen-Präsentationen und ‚Die Affen rasen ...‘

Bei den Salzwasserwiesen direkt am Mäanderdelta sprudelt kaltes Wasser aus dem Mykale-Gebirge ins Meer. Bei einem Sonntagsausflug wurde die Gelegenheit wahrgenommen und gebadet (Abb. 1).

Wöchentlich gibt es abends einen Vortrag zu den diversen Priene-Projekten. Wir sitzen draußen an den Esstischen und hängen ein Bettlaken als Projektionsfläche auf. Hier zeigt Ferdi seine Powerpoint-Präsentation zur kleinen Kapelle – Forschungen so frisch, dass das Gebäude noch auf keinem Stadtplan zu finden ist. Wir übersetzen simultan, damit alle am Ende mitdiskutieren können (Abb. 2).

Mal wieder stören die Bäume, die sich vor 50 Jahren selbst ausgesät haben. Mit Säge und Baumschere legen wir Nischen für die Vermessung an. Manchmal geht es hoch hinauf, Kletterkenntnisse der eher bodenorientierten Ausgrabungsteilnehmer sind durchaus erwünscht (Abb. 3).



1



2



3